



RECEPT WIDER DIE FAULKEYT VND KLAPPERSUCHT DER WEYBER VND MAGT.

VON DR. OTTO LAUFFER.

Im folgenden drucke ich ein als Einblattdruck verbreitetes Scherz-Recept des beginnenden 16. Jahrhunderts ab, welches in einen Sammelband des Hieronymus Coler (Germ. Mus. Hs. 2908) als fol. 5 eingeklebt ist¹⁾. Zwar mag die ganze Tonart und der Humor, in dem das Stück gehalten ist, für den Kenner der Zeit nichts Neues bieten, jedoch wird es sich zu Vergleichszwecken hier und da mit Nutzen heranziehen lassen.

Ein Edel vñ köstlich, von vilen ein bewert Recep | wider die Faulkeyt vnd Klappersucht der Weyber vnd Magt. Ausz Esculapio | Podalirio | Galieno | Hipocrate | vnd Mesue | auch vil andern berühmten Doctoribus erlesen. Durch den wirdigen vnd hochgelerten herrn Doctor Nemo | ergründet | vnd zúsamén getragen etc.

Die new Salb

So ein Person obgemelt kranckheit anstiesz | oder lang zeyt damit behafft were gwesen.

Recipe: Scheyter Kraut, Gerten Salat, Bengel Suppen, Brügel Brúlein, Stecken Pfeffer, Kolben gemúsz, Gabel Galrey, Tremmel Proten, Plewel Fladen, Schlegel Küchen, Fúsz Milch, Pastetlein gebachen von Besemstiln, Krefftige Fausttäflein. Yedes ein halb vierteyl einer stundt. Fiat Vnctio.

Obgemelte ártzney | eins nach dem andern | lege der krancken person vber den kopff | Lenden | Arm | vnd Schenckel | schmiris auch darmit bisz das jr der roth vñ plaw Schweysz kumpt | dañ wisch das mit fünff fingerkraut ab.

Man sol auch obgemelte stúck | alle so sie vor wol gebeet | mit nach gemeltem Puluer vbersehen | darmit sie dester krefftiger seyen.

Recipe: Leyden, Marter, Wunden, Kranckheyt. Puluer yedes ein halben Landszknecht²⁾. Fiat puluis | et condiantur antecedentia.

1) Vgl. meinen Aufsatz: Zur Narrenliteratur des 16. Jahrhunderts. »Mitteilungen«, 1898. S. 133 ff.

2) Vgl. Grimm, W. B. VI, 139: »landsknecht, ein Kartenspiel, das in landsknecht-kreisen aufgekommen«. Nach obiger Stelle scheint die Dauer jenes Spieles in der Volkssprache scherzhaft als Zeitmaß gebraucht zu sein, eine Wortverwendung, die Grimm a. a. O. nicht kennt.

Pillulen auch | zû purgieren | von nachgemelten stücken seind nicht vnnütz.

Recipe: Fûsz pillulen, Feust teyg, Knew latweg, Electuarium von Ellenpogen stossen. Yedes XII stôsz. Fiant Pillul. et dentur ad placitum.

Darneben auch mit Syrop zû purgieren, magst du nach hernante stuck brauchen.

Recipe: Geyselstâb, Sesselbeyn, Kunckelzucker, Kerwisch stil. Yedes ein pfundt. Fiant Potio detur in aurora Vesperique.

Du solt vnderweylen der krancken person | für labung geben | vber die seyten | oder wo dich zûm besten bedunckt | wie volgt.

Recipe: Teller pyren. Fiant Electuarium et detur ad refectionem.

Darmit vnnd aber | die krancken zû letzt nit böser werden môg dann sie zûm ersten war | vnd dem krancken nicht wider kuñ.

Recipe: Hungerkraut, Dürrbrot, Brunnensaft, Swelckrüben. Yedes vier wochen. Fiant Esus et detur summa cum paritate.

Obgenante stück alle nym nit sambtlich | sunder ye eins nach dem andern | vnnd brauch die zû rechter zeyt | Dann jr krafft gar grosz | vnd sie samtlich genummen würden | môcht der geschmack der krancken person zûm todt reychen | vnnd dir des felens halben gefengknusz bringen. Aber recht gebraucht so ist die kunst probiert | vorausz inn der zeyt da die Cappen von Hennen schier gemeystert würden.

Nun volgt ein Recept für solche kranckheyт damit sie für kummen werden mag.

Recipe: Maulschlosz, Demût wasser, Keuschwurtz, Heuszlich bletter. Yeglichs mit tugent.

Welche Fraw oder Magt | dise stück täglich neust | vnd sich deren für vnd für gebraucht | ist obgenanter sucht | on zweyffel ledig. Ersparet den kosten | den lauff in solcher Keller | Apotek | erlangt die Kron (der sie wert ist) aller ehren etc.

